



PRESSEINFORMATION

CEO der BRAIN AG als „Entrepreneur of the Year 2016“ nominiert

Zwingenberg, 18. November 2016 – Am heutigen 18. November 2016 wird von der Prüfungs- und Beratungsgesellschaft EY, im Deutschen Historischen Museum in Berlin, zum zwanzigsten Mal der Entrepreneur des Jahres bekannt gegeben und ausgezeichnet. Unter den Finalisten ist auch Dr. Jürgen Eck, CEO des Bioökonomie-Unternehmens BRAIN AG (ISIN DE0005203947 / WKN 520394), vertreten. Die Auszeichnung honoriert unternehmerische Spitzenleistungen in über 60 Ländern. Eine unabhängige Jury namhafter Wirtschaftsexperten wählt die Preisträger in den Kategorien Dienstleistung/IT, Industrie, Konsumgüter/Handel sowie Start-up. Nach einer mehrstufigen, strengen Auswahl haben 35 Unternehmen/Unternehmer den Sprung ins Finale des Wettbewerbs „Entrepreneur Of The Year 2016“ geschafft.

Die wichtigsten Kriterien der Jury für die Auswahl der Finalisten sind dabei Wachstum, Zukunftspotenzial, Innovationskraft, Mitarbeiterführung und gesellschaftliche Verantwortung des gesamten Unternehmens. Die Jurymitglieder Dr. Patrick Adenauer, Geschäftsführender Gesellschafter der Bauwens GmbH & Co. KG, Prof. Dr. Ulrike Detmers, Gesellschafterin und Mitglied der zentralen Unternehmensleitung der Mestemacher-Gruppe, Florian Nöll, Vorsitzender des Vorstands des Bundes-

Kontakt:

B•R•A•I•N
Biotechnology Research
And Information Network AG

Dr. Martin Langer
Executive Vice President
Corporate Development
Darmstädter Str. 34-36
64673 Zwingenberg, Germany

Tel.: +49-(0)-6251-9331-16
Fax.: +49-(0)-6251-9331-11
E-Mail: ml@brain-biotech.de
www.brain-biotech.de



verbands Deutscher Startups e. V., Prof. Dr. Christine Volkmann, Chair of Entrepreneurship and Economic Development & UNESCO-Chair of Entrepreneurship and Intercultural Management, Schumpeter School of Business and Economics, University of Wuppertal und Dr. Manfred Wittenstein, Vorsitzender des Aufsichtsrats der WITTENSTEIN AG, entscheiden gemeinsam über die Award-Gewinner in den Kategorien.

„Es ist immer wieder faszinierend, die Geschäftsideen und den Erfolg unseres Landes hier zu sehen. Ich bin auch in diesem Jahr wieder sehr beeindruckt von den Unternehmerinnen und Unternehmern“, so Hubert Barth, Vorsitzender der Geschäftsführung der EY GmbH.

Dr. Jürgen Eck freut sich auf die Preisverleihung in Berlin: "Es ist für mich eine große Ehre, von der Jury als Finalist nominiert zu sein. Der Auswahlprozess war schon sehr spannend und es ist immer wieder beeindruckend zu sehen, wie kreativ und erfolgreich die deutschen Unternehmer aus allen Branchen sind. Bei aller Freude über meine Nominierung möchte ich aber betonen: der Star ist die Mannschaft! Es ist für uns bei BRAIN Ansporn und Ehre zugleich, bei der Veranstaltung Entrepreneur des Jahres 2016 so weit gekommen zu sein."

Unter den Preisträgern der letzten Jahre waren u.a. Prof. Götz Werner von dm Drogeriemärkte (2008), Prof. Klaus Hipp von Hipp OHG (2010), Stefan Dräger von Drägerwerk (2012), Dr. Andreas Kaufmann von Leica Cameras (2013), Uwe Arendt von Nomos Glashütte sowie Ralf Zastrau von der Nanogate AG (2015).

Ein Gewinner bekommt zusätzlich die Chance, Deutschland bei der Wahl zum „World Entrepreneur Of The Year“, die jährlich in Monte Carlo stattfindet, zu vertreten. Unterstützt wird der Wettbewerb von namhaften Unternehmen und Medien: dazu gehören neben EY die LGT Bank, Jaguar Land Rover, die strategische Unternehmensberatung für Kommunikation CNC sowie die Frankfurter Allgemeine Zeitung und das manager magazin.



Über BRAIN

Die BRAIN AG gehört in Europa zu den technologisch führenden Unternehmen auf dem Gebiet der industriellen Biotechnologie, der Kerndisziplin der Bioökonomie. So identifiziert BRAIN bislang unerschlossene, leistungsfähige Enzyme, mikrobielle Produzenten-Organismen oder Naturstoffe aus komplexen biologischen Systemen, um diese industriell nutzbar zu machen. Aus diesem „Werkzeugkasten der Natur“ entwickelte innovative Lösungen und Produkte werden bereits erfolgreich in der Chemie sowie in der Kosmetik- und Nahrungsmittelindustrie eingesetzt. Das Geschäftsmodell der BRAIN steht heute auf zwei Säulen: „BioScience“ und „BioIndustrial“. Die Säule "BioScience" umfasst das – zumeist auf exklusiver Basis abgeschlossene - Kollaborationsgeschäft der BRAIN AG mit Industriepartnern. Die zweite Säule "BioIndustrial" umfasst die Entwicklung und Vermarktung von eigenen Produkten und aktiven Produktkomponenten der BRAIN. Weitere Informationen finden Sie unter www.brain-biotech.de. **www.brain-biotech.de**



Der CEO der BRAIN AG gehört zu den Finalisten für der Auszeichnung „Entrepreneur of the Year 2016“
© Luise Böttcher, Archiv BRAIN AG

Abbildungen und Text dieser Meldung finden Sie auch auf www.brain-biotech.de.